

Gemeinsame Pressemitteilung

Kassenärztliche Vereinigung Thüringen
AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
BKK – Landesverband Mitte – Landesrepräsentanz Thüringen
IKK classic
Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt/Main
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) – handelnd als
landwirtschaftliche Krankenkasse
Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) – Landesvertretung Thüringen

Mammographie-Screening in Thüringen erfolgreich

07.10.13, Weimar - Seit 2009 wird die Mammographie überall in Deutschland als regelmäßig durchgeführte Reihenuntersuchung (Screening) für Frauen zwischen 50 und 69 Jahren angeboten. Die Kosten werden von der gesetzlichen Krankenversicherung getragen. Auch privatversicherte Frauen können das Screening in Anspruch nehmen, sollten sich jedoch vorher wegen eines eventuellen Selbstbehalts bei ihrer Krankenversicherung erkundigen.

Im Jahr 2012 haben über 61 % und im 1. Halbjahr 2013 bereits über 64 % der eingeladenen Frauen das Angebot zur Früherkennungsuntersuchung der Brust in Thüringen genutzt. Tendenz steigend.

Die Besonderheit des Screening-Programms gegenüber anderen Brustkrebs-Früherkennungsangeboten besteht in der umfassenden Qualitätssicherung.

Die Mammographie ist in der Altersgruppe der 50 bis 69-Jährigen zurzeit die einzige für die Erkennung von Brustkrebsvorstufen oder frühen Tumorstadien allgemein als wirksam anerkannte Methode.

Die Qualität im Mammographie-Screening-Programm wird großgeschrieben:

- Im Mammographie-Screening-Programm befunden immer mindestens zwei speziell geschulte Ärzte unabhängig voneinander die Aufnahmen.
- Die Ärzte sind auf die Befundung von Röntgenbildern der Brust spezialisiert. Sie müssen regelmäßig an Fortbildungen teilnehmen und pro Jahr Bilder von mindestens 5.000 Frauen auswerten, um die nötige Erfahrung nachzuweisen.
- Die medizinisch-radiologischen Assistentinnen erstellen die Röntgenaufnahmen und sind ebenfalls speziell dafür ausgebildet.
- Die Mammographie wird an modernen digitalen Geräten durchgeführt, die täglich überprüft werden.
- Die Screening-Einheiten müssen alle Ergebnisse dokumentieren. Die Ergebnisse werden überprüft sowie der gesamte Ablauf in der Screening-Einheit unterliegt regelmäßigen Qualitätskontrollen vor Ort in den Praxen.
- Alle Ergebnisse sind einsehbar und werden regelmäßig in einem Qualitätsbericht und einem Evaluationsbericht unter www.mammo-programm.de veröffentlicht.

In Thüringen gibt es zwei Screening-Einheiten, die von Programmverantwortlichen Ärzten geleitet werden. Im Raum Thüringen Nord-West ist Herr Dr. med. Jörg Buse und im Raum Thüringen Süd-Ost ist Frau Dr. med. Susanne Wurdinger und Herr Dr. med. Mathias Heiner für das Screening-Programm verantwortlich.

Alle Frauen zwischen 50 und 69 Jahren werden zur Brustkrebsfrüherkennungsuntersuchung im Mammographie-Screening-Programm regelmäßig im Abstand von zwei Jahren eingeladen. Die schriftliche Einladung mit Terminvorschlag und Untersuchungsort erhalten die Anspruchsberechtigten von der Zentralen Stelle Thüringen mit Sitz bei der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen in Weimar. Sie ist für den Versand und die Organisation der Einladungen zuständig. Mit dem Einladungsbrief wird ein Merkblatt zugeschickt, das über die Hintergründe, Ziele, Inhalte und den Ablauf des Screening-Programms informiert. Die Teilnahme an der Untersuchung ist freiwillig.

Weitere Informationen und Termine zum Mammographie-Screening-Programm erhalten Sie über die Zentrale Stelle Thüringen:

0 36 43 – 74 28 00 (Ortstarif) oder per E-Mail an info@mammo-thr.de

AnsprechpartnerInnen:

Kassenärztliche Vereinigung Thüringen
Sven Auerswald
Geschäftsführender Gesellschafter
der Arbeitsgemeinschaft Mammographie-Screening Thüringen
Telefon: 03643/ 559 196
Telefax: 03643/ 559 191

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
Jürgen Frühauf
Telefon: 0361/ 65 74 80 021
E-Mail: juergen.fruehauf@plus.aok.de

BKK Landesverband Mitte – Landesvertretung Thüringen
Matthias Tietz
Telefon: 0391/ 55 54 157
Telefax: 0391/ 55 54 141
E-Mail: Matthias.Tietz@bkkmitte.de

IKK classic
Franziska Becher
Telefon: 0361/ 74 79 1610
Telefax: 0361/ 74 79 1609
E-Mail: franziska.becher@ikk-classic.de

Knappschaft, Regionaldirektion Frankfurt/Main
Enrico Detzer
Telefon: 069/ 74 30 1910
Telefax: 069/ 74 30 1919
E-Mail: enrico.detzer@kbs.de

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) – Landesvertretung Thüringen
Kerstin Keding-Bärschneider
Telefon: 0361/ 44 25 227
E-Mail: kerstin.keding@vdek.de

Federführend für die Veröffentlichung:

Sylvia Mertz
Leiterin der Zentralen Stelle Mammographie-Screening Thüringen
Zum Hospitalgraben 8
99425 Weimar
Telefon: 03643/ 7 42 80 12
Telefax: 03643/ 7 42 80 11
E-Mail: Sylvia.Mertz@mammo-thr.de